

## Mathematik

## Meinung / Ergänzung

Wie ist nun  $T$ , die Summe der Binomialverteilten Zufallsgrößen verteilt?

Unter der Annahme, dass die  $X_i$  stochastisch unabhängig voneinander ~~sind~~ sind, ist auch die Summe Binomialverteilt.

Natürlich nicht! Aber...  
Nun gut...

Aus der Faltungsformel für Wahrscheinlichkeiten lässt sich herleiten

$$T \sim \text{Bin}(14 \cdot 550; 0,000138)$$

implizit ist auch hier nicht korrekte Annahme von konstanter Inzidenz von 96,7 in Htt über den Zeitraum der vorhergehenden 14 Tage enthalten

also gesucht:

$$P(89 \leq T \leq 98) = \sum_{k=89}^{98} \binom{7700}{k} \cdot 0,000138^k \cdot 0,999862^{7700-k}$$

TI-Nspire CAS App liefert "0." ↓

Da hier bei der Berechnung der Binomialkoeffizienten viele Tools an ihre Grenzen kommen, erscheint es sinnvoll alternative, approximative Verteilungen zu werden:

### Ansatz 1b: Approximation mit Normalverteilung

Die häufigste Approximation der  $\text{Bin}(n, p)$  Verteilung ist die  $N(\mu, \sigma)$  Verteilung. Als Faustformel gilt

aber, dass diese nur bei  $npq > 9$  bzw.  $\sqrt{npq} > 3$  gute Approximationen liefert.

Dies ist hier NICHT gegeben.

### Ansatz 1c: Approximation mit Poissonverteilung

Für seltene Ereignisse und „ $n$  groß,  $p$  klein“ bietet sich die Poisson-Verteilung an.

Für  $T \sim \text{Poi}(\lambda)$  ist  $E(T) = \lambda$

Für  $\lambda$  wird daher  $\lambda = n \cdot p = 7700 \cdot 0,000138 \approx 1,0626$  verwendet

Die Prüfung der Voraussetzung des Poisson-Grenzwertsatzes ist hier natürlich fraglich, nicht nur wegen fraglicher Bedeutung von  $n \rightarrow \infty$  bei endlicher Anzahl Menschen (in Htt / auf Welt...)

Anmerkung: Dies entspricht: Der Erwartungswert für die Anzahl an Schülern, die sich bei einer Schule von 550 Schülern innerhalb von 14 Tagen infiziert, von 1,06!

Mathematik

Meinung / Anmerkung

Nun ist mit  $P(T=k) = e^{-\lambda} \frac{\lambda^k}{k!}$  die Wahrscheinlichkeitsfunktion auf  $\mathbb{N}_0$  definiert.

$$P(T=94) \approx e^{-10626} \cdot \frac{10626^{94}}{94!} \approx 9,57 \cdot 10^{-145}$$

bzw.

$$P(89 \leq T \leq 98) \approx \sum_{k=89}^{98} P(T=k) \approx \sum_{k=89}^{98} e^{-10626} \cdot \frac{10626^k}{k!} \approx \underline{\underline{4,709 \cdot 10^{-135}}}$$

Für alle nicht-Mathematiker:  
Null Komma 144 Nullen  
957.


WOW, nur noch 134  
Nullen direkt hinterm  
Komma!

Spaßeshalbes:

Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass zwischen 50 und 100 positive Testergebnisse „gleichzeitig & unabhängig“ voneinander eingeschleppt werden:

$$P(50 \leq T \leq 100) = \sum_{k=50}^{100} P(T=k) \approx 2,416 \cdot 10^{-64}$$

Wahnsinn, nur noch 63  
Nullen direkt hinterm  
Komma!

Übrigens: Schon die Wahrscheinlichkeit für mehr als 5 positive Tests unter der Annahme des „unabhängigen Einschleppens“ beträgt nur 0,000812! 



$$P(T > 5) = 1 - \sum_{k=0}^5 P(T=k) \approx 0,000812$$

Oder im Politiker-Sprech:  
Nicht einmal im  
Promille-Bereich!